

ANFRAGE Stadträtin Doris Baitinger (SPD) Stadträtin Elke Ernemann (SPD) Stadträtin Angela Geiger (SPD) Stadträtin Gisela Fischer (SPD) vom 11. August 2010	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	14. Plenarsitzung Gemeinderat 21.09.2010 497 21 öffentlich
Befristete Arbeitsverträge der Stadtverwaltung Karlsruhe für Erzieherinnen und Erzieher		

- 1.) Wie viele unbesetzte Stellen für Erzieherinnen und Erzieher sind derzeit in der Ausschreibung?
- 2.) Wie viele offene Stellen gibt es für die Betreuung von Kindern unter drei Jahren?
- 3.) Ist es richtig, dass nur befristete Arbeitsverträge – in der Regel auf zwei Jahre – abgeschlossen werden?
- 4.) Wenn ja, warum werden keine unbefristeten Arbeitsverträge abgeschlossen?

Sachverhalt/Begründung:

Durch den stadtweiten Ausbau von Kindertagesplätzen in Karlsruhe gibt es einen stark gestiegenen Bedarf an qualifizierten Erzieherinnen und Erziehern. Gleichzeitig hat sich die Trägerlandschaft deutlich verändert. Es gibt mittlerweile mehrere freie Träger.

Uns ist bekannt, dass diese mit ihren Mitarbeitern keine befristeten Arbeitsverträge abschließen. Die Stadtverwaltung Karlsruhe schließt im Gegenzug dazu mit ihren Mitarbeitern befristete Arbeitsverträge - in der Regel auf zwei Jahre - ab. Nach

Ablauf von zwei Jahren wird wiederum ein befristeter Arbeitsvertrag abgeschlossen. Dies hält viele Erzieherinnen und Erzieher ab, ein Arbeitsverhältnis bei der Stadtverwaltung einzugehen. Die freien Träger sind hier oftmals die interessantere Alternative.

unterzeichnet von:

Doris Baitinger

Elke Ernemann

Angela Geiger

Gisela Fischer

Hauptamt - Sitzungsdienste

10. September 2010